

Wasserqualität und Zusammensetzung

Herkunft und Kontrolle des Trinkwassers

Das Trinkwasser des Wasserwerks Reinach und Umgebung wird in 8 Pumpwerken in der Reinacher Heide aus dem Grundwasser bezogen. Alle 14 Tage werden vom Kantonalen Laboratorium Qualitätskontrollen einzelner Brunnen und des Netzwassers vorgenommen.

Härte, pH-Wert:

französische Härtegrade (fH°)	28
pH-Wert	7.29

Wasserinhaltsstoffe:

Das Trinkwasser des Wasserwerks Reinach und Umgebung weist eine ausgewogene Zusammensetzung auf.

	Durchschnitt der Resultate 1987 – 2017	Durchschnitt der Resultate 2017	Vergleich Mineralwasser (Referenz Eptinger)
Calcium (mg/L)	101.67	103.20	510
Magnesium (mg/L)	4.79	5.00	117
Natrium (mg/L)	8.23	9.02	4.2
Kalium (mg/L)	2.27	2.15	2.5
Fluorid (mg/L)	0.08	<0.07	0.6
Chlorid (mg/L)	11.82	13.47	3
Nitrat (mg/L)	16.56	14.49	<1.0
Sulfat (mg/L)	20.19	18.95	1445
Phosphat (mg/L)	< 0.006	< 0.011	-
Jod (mg/L)	< 0.001	< 0.001	<0.001

Mittelwert aller 8 Pumpwerke in der Reinacher Heide, KL: Kantonales Laboratorium

Problemstoffe

Schwermetalle: Cadmium <0.0001mg/L , Blei <0.0002mg/L , Quecksilber <0.0001mg/L

Pflanzenschutzmittel (Atrazin): <0.04 Mikrogramm pro Liter (Messung Juni 2016, Grenzwert 0.1 Mikrogramm pro Liter)

Uran: 1.42 Mikrogramm pro Liter (Messung April 2015, Richtwert WHO 15 Mikrogramm pro Liter)

Keine Zusatzstoffe!

Das Trinkwasser des Wasserwerks Reinach und Umgebung ist von **sehr guter Qualität**. Es ist unbedenklich trinkbar. Dem Wasser werden keine Zusatzstoffe beigelegt. Allfällige Keime und Bakterien werden in UV-Anlagen abgetötet.